

Gemeindegruß

Ihrer Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinde

Dezember 2023 – Februar 2024



Auftritt der Kirchenchöre der Altstadt und der Lutherkirche im Kerwa-Gottesdienst

Auf ein Wort

Liebe Leserinnen und Leser!

Endlich ist er wieder da, der Advent, Zeit der Erwartung. Etwas kommt, etwas steht bevor, etwas kündigt sich an. Und wir erleben uns als Wartende, Erwartungsvolle, auf-etwas-zu-Lebende.

Doch man kann sehr verschieden warten. Wer verzweifelt oder in Not ist, wartet auf Hilfe. Man kann gespannt auf den Ausgang einer Wahl warten und nicht wissen, wie das Leben fünf Minuten später aussehen wird. Man kann in Vorfreude auf etwas warten wie Eltern, die die Geburt ihres Kindes ersehnen.

Wie und worauf warten wir Christen? Auf Weihnachten? Auf ein paar freie Tage? Auf Besinnlichkeit und Gemütlichkeit? Auf Geschenke?

„Siehe, es kommt die Zeit, spricht der Herr, dass ich dem David einen gerechten Spross erwecken will. Der soll ein König sein, der wohl regieren und Recht und Gerechtigkeit im Land üben wird. Zu seiner Zeit soll Juda geholfen werden und Israel sicher wohnen. Und dies wird sein Name sein, mit dem man ihn nennen wird: Der Herr unsere Gerechtigkeit.“ (Jeremia 23, 5-6)

Das ist keine Adventsbotschaft, die nur mit Schokoladen-Nikoläusen und Weihnachtsprospekten zu tun hat. Das ist auch ein politischer Advent. Dieser gerechte König, der da kommen soll, um die

Nachkommen Israels zu sammeln, das ist einer, dem sind die Zustände in unserer Welt nicht gleichgültig. Unser Glaube an den gerechten und gütigen Gott hat unmittelbar mit unserer Welt zu tun, mit der Globalisierung und der Ungerechtigkeit, mit dem Terrorismus und mit der Zukunftsangst von Menschen, mit Bürgergeld und der Klimakatastrophe. Unsere Erde, unsere Lebensverhältnisse, die Zukunft dieser Welt sind in die adventliche Erwartung mit einbezogen. Christus ist mitten in diese Welt geboren.

Und das kann heißen: Wir als Christen nehmen in den Blick, was um uns herum geschieht, wir falten die Hände und wir nehmen die Aufgaben wahr, die Gott uns ans Herz legt. Gleichzeitig warten wir auch auf ein Friedensreich, in dem letztlich Gott für Gerechtigkeit sorgen wird, in dem die Völker nach Jesaja vergessen haben werden, wie man Kriege führt, in der die tägliche Gewalt und Vernichtung von Leben aufgehört haben werden. Es gibt eine Adventszeit für unser privates Glück und unseren persönlichen Glauben verwoben mit dem Advent für die ganze Welt.

»Wo bleibst du, Trost der ganzen Welt?« fragt eines unserer Adventslieder. Nicht nur für unser persönliches Leben sollen wir Hoffnung haben. Auch für unsere bedrohte Welt mit den schier unlösbaren Problemen

gibt es eine Hoffnung. Da leuchtet diese Botschaft auf: Wenn Gott sich damals um die politischen Verhältnisse in Israel und Juda kümmerte, wenn er Gerechtigkeit forderte und Menschen in die Freiheit führen will, dann macht uns das Hoffnung und Mut auch für unsere Welt heute, auch für Israel, den Gazastreifen, die Westbank, die Ukraine, Russland, für die Kriegsgebiete, für die Welt.

Das feiern wir in der Zeit des Advents. Daran werden wir erinnert: dass wir mit dem Friede-Fürst etwas Gutes, etwas Wunderbares zu erwarten haben. Daran müssen wir uns auch manchmal erinnern lassen, wollen uns besinnen auf die Wurzeln unseres Lebens, auf die Liebe, von der wir leben.

Wir wünschen Ihnen eine frohe und nachdenkliche Zeit der Erwartung unseres Herrn! Ihre Pfarrerin und Pfarrer Gerhild und Christian Peiser

Konzert musica vocalis

Sonntag, 10.12., 17 Uhr

Der Chor singt unter Leitung der Dirigentin Anna Baturina-Ringlein weihnachtliche Musik von Bach bis Vivaldi. Mit dabei die Instrumentalsolisten Dr. Dorothee Stoll, Querflöte, und Dr. Wolfgang Schoppek, Cello. Eintritt ist frei – Spenden sind willkommen. Info: musica-vocalis.de

Kinderkirchensamstage

Das Team des KKT lädt ein: Kinder von 4 bis 10 Jahren dürfen sich auf gemeinsames Singen, Spielen und Basteln zu biblischen Geschichten freuen. Wir treffen uns am Samstag, den 2. Dezember, 20. Januar, 17. Februar, jeweils von 10 Uhr bis 12.30 Uhr im Gemeindehaus. Anmeldung im Pfarramt oder auf der Homepage.

AusZeit-Gottesdienst

„Mutmacher“ steht als Thema über dem nächsten AusZeit-Gottesdienst am 28. Januar um 18 Uhr, gestaltet von Pfarrerin Gerhild Peiser und Team. Die Band „Premium“ unter der Leitung von Michael Sonnenstatter wirkt musikalisch mit.

Gottesdienst zum Übergang in den Ruhestand

Der Übergang in den Ruhestand markiert den Eintritt in eine neue Lebensphase. Wechsel und Wandel – oft hilft es, sie mit anderen zu bedenken und zu feiern und sie vor Gott zu bringen. Das gilt auch für den Übergang zwischen Berufstätigkeit und Ruhestand. Deshalb bieten wir am 14. Januar, um 10 Uhr einen Gottesdienst an, der sich mit diesem manchmal ersehnten, manchmal aber auch nicht ganz einfachen Wechsel und Wandel beschäftigen will. Nach dem Gottesdienst gibt es ein Kirchencafé.

Gruppen und Kreise

Die aktuellsten Informationen erfahren Sie stets in unseren Schaukästen, im Pfarramt, Tel. 0921 61036, auf der Homepage www.erloeserkirche-bayreuth.de oder über die App „Evangelische Termine“.

65plus am Nachmittag

Macht Euch jetzt bereit – adventliche Feier am Dienstag, 12.12., 15 Uhr
Um die Adventszeit besonders zu gestalten, laden wir ein zu Kaffee, Tee, Plätzchen und Weihnachtsgeschichten. Noch schöner als Geschichten zu hören, aber ist der gemeinsame Austausch von Erinnerungen. Erzählen Sie uns, wie sie früher Weihnachten gefeiert haben, welche Bräuche es bei ihnen zuhause gab und über welche Geschenke sie sich als Kinder besonders gefreut haben.

Fränggisch ins neue Jahr am Dienstag, 16.1., 15 Uhr Reinhold Hartmann, alias „Heiner“, dichtet Vergnügliches und manchmal Besinnliches im Bayreuther Dialekt. Nicht mit billigen Gags, sondern mit seinem feinsinnigen und hintergründigen Humor bringt er sein Publikum immer wieder zum Schmunzeln und zum Lachen. Freuen Sie sich auf diesen poetischen Start ins neue Jahr!

Durch das Band des Friedens. Weltgebetstag aus Palästina am Dienstag, 13.2., 15 Uhr, Treffpunkt Bushaltestelle Geseeser Weg um 14.30 Uhr.

Für den nächsten Weltgebetstag haben Frauen aus Palästina, Christinnen aus 10 verschiedenen Kirchen, die Liturgie geschrieben. Das nehmen wir und unsere Referentin Elke Thein zum Anlass um Bildeindrücke von Palästina zu bekommen und von der Situation der Frauen dort zu hören. Für diesen Nachmittag machen wir uns auf den Weg. Nicht ganz nach Palästina, aber über unsere Gemeindegrenzen hinaus zur Katharina-von-Bora-Kirche in Meyernberg. Dort sind wir im dortigen Seniorenkreis zu Gast.

Im Gespräch mit....

Dienstag, 5. Dezember, 15 bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus

In der Reihe „Im Gespräch“ laden wir Gäste aus Kultur und Politik, Wissenschaft und Wirtschaft ein. Sie sind, wie Frau Dr. Huth, Persönlichkeiten, die etwas zu erzählen haben. Dr. Cornelia Huth, Medical Science Managerin und Klimaaktivistin, hat in Bayreuth mit fantasievollen Installationen demonstriert. Im letzten Herbst hat sie sich an einer Blockade des Stachus beteiligt und auf der Straße sitzend eine Kurzvorlesung zur Dringlichkeit der Klimakrise gehalten. Dafür stand sie auch, u.a. mit dem Jesuitenpater Dr. Jörg Alt wegen Nötigung vor Gericht. Frau Dr. Huth gewährt uns einen Einblick in ihr Leben – was sie bewegt, was sie antreibt, wofür sie sich engagiert. Sie will mit Ihnen ins Gespräch kommen – auch wenn Sie der Meinung sind, dass die Klimaschützer andere, nämlich legale Formen des Protestes wählen sollten. Wir laden Sie herzlich ein, darüber zu

diskutieren und natürlich auch so, dass Sie Gelegenheit haben, nicht nur über Klimaaktivist:innen zu reden, sondern auch mit ihnen und natürlich auch darüber, wie wir die Schöpfung und das Klima schützen können.

Café Anschluss

Im Café Anschluss kann man unverbindlich Leute kennenlernen, sich informieren, sich treffen, sich für weitere Aktivitäten verabreden. Oder einfach nur sich bei Kaffee und Kuchen mit netten Menschen unterhalten. Die Hobbybörse vermittelt einen Partner oder Partnerin für das, was man gerne, aber lieber zusammen mit anderen tut. Am Dienstag, 9. Januar, 15 Uhr planen wir gemeinsam die Aktivitäten des Jahres 2024.

Thekengespräche für Männer

Wir laden alle Männer herzlich ins HaMS1 ein zu Gesprächen unter Männern über Gott und die Welt. Wir treffen uns am Dienstag, 5. Dezember, Dienstag, 9. Januar und Dienstag, 6. Februar, jeweils um 20 Uhr.

TeeKnabberei

Frauen mitten im Leben treffen sich.

Wir wollen – jeweils dienstags um 20 Uhr – über Gott und die Welt ins Gespräch kommen, einen Tee (oder auch mal eine Bowle) trinken und Geist und Körper sollen etwas zum Knabbern bekommen.

Am 12. Dezember stellt Christine Ponnath das „Frauenhaus Bayreuth“ vor.

Am 16. Januar berichtet Pastoralreferentin Rita Grzonka über die Arbeit der Klinikseelsorge.

Am 6. Februar sind wir zu Gast beim Frauentreff MITTENDRIN in der Saas: „... durch das Band des Friedens“ – Informationen und Bilder zum Weltgebetstagsland Palästina

FrauenFrühstück

Samstag, 24. Februar, 9 Uhr. Unsere Referentin Karin Schulz spricht zum Thema „JA und AMEN?“ – Mir und anderen gerecht werden. Anmeldung im Pfarramt oder über die Homepage.

Ökumenisches Bibelgespräch

Die nächsten Termine für das Ökumenische Bibelgespräch sind **Dienstag, 19. Dezember** und **Dienstag, 23. Januar**, jeweils um 18.30 Uhr im Gemeindehaus.

Anonyme Alkoholiker

Gruppentreffen jeden **Sonntag** um 18 Uhr im Gemeindehaus.

Kurz Notiert

- Wie in den vergangenen Jahren feiern wir die Gottesdienste ab 1. Januar bis einschließlich Palmsonntag im Gemeindehaus. Bis zum „Umzug“ ins Gemeindehaus werden Decken zur Benutzung in unserer Kirche bereit liegen. Wir freuen uns über regen Gebrauch!
- Am ersten Advent wird bundesweit die 65. Aktion „Brot für die Welt“ eröffnet: „Wandel säen“. Der Festgottesdienst wird in der Stadtkirche am 3. Dezember um 10. Uhr von Regionalbischöfin Dorothea Greiner gehalten.
- Die nächste öffentliche Sitzung des Kirchenvorstands finden am Dienstag, 19. Dezember statt.
- Wir beten für den Frieden: 6. Dezember, 10. Januar, 7. Februar, jeweils um 19 Uhr in der Katharina-von-Bora-Kirche
- Ökumenische Alltagsexerzitien sind wieder im Februar/März geplant. Bitte bei Interesse im Pfarramt nachfragen bzw. in den Schaukasten blicken.

Jubelkonfirmation

Am Sonntag, 16. Juni 2024 feiern wir mit einem Festgottesdienst die Jubelkonfirmation. Alle, die vor 25, 50, 60, 65 oder 70 Jahren ihre Konfirmation – auch in einer anderen Kirchengemeinde – gefeiert haben, sind herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich im Pfarramt an.

Neues aus Region

„Lasst uns singen, tanzen springen – kräftig jubilieren, mit Vollgas applaudieren! Denn Gott lädt uns ein...“ Die Kinder des Kinderchorprojekts der Kirchengemeinden Altstadt und Lutherkirche führten unter der Leitung von Anna Baturina-Ringlein ein kleines Musical auf – alle

waren begeistert, ein wunderschöner Nachmittag. Dieses Projekt wurde finanziell von beiden Gemeinden getragen: **Gemeinsam auf dem Weg!**



Foto: Sommerstatter

Bei der Altstädter Kerwa sangen die Kirchenchöre der Altstadt und der Lutherkirche gemeinsam – ein großer Chor stand im Altarraum – ein ganz anderer Auftritt als mit zwei kleinen Chören: **Gemeinsam auf dem Weg.**

Die Pfarrämter der Auferstehungskirche und der Erlöserkirche werden gerade zusammengeführt und befinden sich in den Räumen der Erlöserkirche. So ist eine längere Erreichbarkeit und eine bessere Strukturierung der Aufgaben möglich. Der Lebendige Adventskalender findet in unserer Region statt und nicht nur auf einem Gemeindegebiet. Und auch den Weltgebetstag Anfang März feiern wir in der Region ökumenisch. Im Gemeindebrief laden wir zu den Veranstaltungen der Nachbargemeinden ein. Das Friedensgebet ist ein regionales Angebot. Der Jugendtreff der Lutherkirche und der Auferstehungskirche steht den Konfis der Region offen. Konzerte werden in allen drei Gemeinden beworben.

Sie merken, es tut sich etwas in der Region – nicht nur im Gemeindeleben, sondern auch unter den drei Kirchenvorständen. Gemeinsame intensive Treffen, begleitet von der Gemeindeakademie, finden in diesen Monaten statt. Wie können wir lebendige, einladende Gemeinden in der Region sein? Was brauchen wir für Strukturen? Was kann neu gedacht werden und was hat sich bewährt? Wir wollen positiv in die Zukunft schauen! Diese Gedanken begleiten die Kirchenvorstände bei ihren Beratungen, wie die gemeinsame Zusammenarbeit aussehen kann.

Eine Steuerungsgruppe mit je drei VertreterInnen jeder Gemeinde berät und diskutiert mögliche gemeinsame Wege. Diese Vorschläge werden dann wieder in

den Kirchenvorständen besprochen. Bis Februar 2024 müssen erste strukturelle Entscheidungen getroffen werden.

Wir halten Sie weiter auf dem Laufenden. Kommen Sie gerne mit den Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern und uns Hauptamtlichen ins Gespräch. Bringen Sie Ihre Gedanken und Ideen ein. Wir bauen gemeinsam an einer einladenden, offenen und kreativen Kirche, die sich getragen weiß. „Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit. (2. Timotheusbrief 1,7)

Bei unseren Nachbarn

Auferstehungskirche, Erikaweg 35 www.steh-auf.de

So, 3.12., 9:30 Uhr Mini-Gottesdienst, Pfr.in Julia Maser

So, 10.12., 9:30 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor Saaser Blech, Präd. Eva-Maria Mauerer

Di, 26.12., 9:30 Uhr Erzähl-Gottesdienst mit Plätzchen und Glühwein im Gemeindehaus, Pfr. Maser

So, 7.1., 9:30 Uhr Segnungsgottesdienst, Pfr.in Julia Maser

Do, 11.1., 19:00 Uhr Café Aus.Zeit

Do, 1.2., 19:00 Uhr Café Aus.Zeit

So, 4.2., 9:30 Uhr Mini-Gottesdienst mit der Krippe Saas, Pfr.in Julia Maser

So, 11.2., 9:30 Uhr Paarsegnungsgottesdienst, Pfr. und Pfr.in Maser

Do, 29.2., 19:00 Uhr Café Aus.Zeit

Lutherkirche, Bodenseering 95 www.lutherkirche-bayreuth.de

So., 21.01.24, 17 Uhr Betthupferlkirche

So., 25.02.24, 17 Uhr Lesung mit Texten von Silvia Guhr und dem Posaunenchor

Katharina-von-Bora-Kirche Meyernberger Str.17

Sa., 2.12.23, 14 Uhr Adventsbasar des

Fröhlichen Nadeltreffs mit Posaunenchor So., 3.12.23, 17 Uhr Konzert mit Hannes Wölfel und Stefan Haußner

Fr., 15.12.23, 19 Uhr Taizé-Gottesdienst

So., 17.12.23, 17 Uhr Singen unterm

Christbaum, Katharina-von-Bora-Kirche Do., 21.12.23, 19 Uhr Weihnachtskonzert

des Sängerkreises Bayreuth

Adventsfenster

Auch dieses Jahr stimmen wir uns gemeinsam mit der Lutherkirchengemeinde auf das Weihnachtsfest ein. Jeden Abend gibt es die Möglichkeit sich um 18 Uhr vor einem Haus oder einer Wohnung zu treffen, in denen ein Fenster oder eine Tür adventlich geschmückt ist. Es werden Lieder gesungen, vielleicht eine Geschichte, ein Gedicht erzählt oder vorgelesen, ein Psalmgebet gesprochen. Die Vielfalt unserer Kirchengemeinden kommt hier besonders zum Tragen. Die Stationen des „Lebendigen Adventkalenders“ finden Sie im Schaukasten und auf der Homepage. Den Abschluss bilden die Heilig-Abend-Gottesdienste in unseren Kirchen. Wir freuen uns auf Begegnungen und Gespräche, auf gemeinsames Singen und Nachdenken und wünschen uns, dass viele Menschen unserer Kirchengemeinde sich angesprochen fühlen und die Fenster besuchen!

Besondere Gottesdienste Advent & Weihnachten

Familien feiern Advent in der „Kirche Kunterbunt“. Wir erleben Sternstunden. Am 9. Dezember sind alle Familien von 10.30 bis 13 Uhr in die Stadtkirche eingeladen. Für Kinder und ihre Eltern, Großeltern, Freunde haben wir viele Stationen vorbereitet, die ihr gemeinsam besuchen könnt. Eine fröhliche, kindgerechte Gottesdienstfeier gehört auch dazu wie ein anschließendes Zusammensein bei Lebkuchen und Getränken. Zwei Stationen richtet die Altstadt aus. Wir freuen uns über regen Besuch dieser besonderen Möglichkeit, als Familie Advent zu feiern.

Ein Familiengottesdienst findet am 2. Advent, am 10. Dezember um 10 Uhr statt. Mit einem Anspiel aus der Bibel und adventlichen Liedern machen wir uns auf den Weg nach Bethlehem. Wir freuen uns auf ein gemeinsames Fest.

Wir laden ein zur ökumenischen Waldweihnacht am Buchstein am Samstag, 16.12. um 18 Uhr und treffen uns dazu am Platz vor der Stadtförsterei am Buchstein, Adolf-Wächter-Straße 51. Wir stimmen uns mit Liedern und Texten für Groß und Klein auf Weihnachten ein und freuen uns, dass der Posaunenchor uns dabei begleitet.



Foto: Sonnenstatter

Am 24. Dezember Heiligen Abend laden wir herzlich ein zu diesen Gottesdiensten: 15 Uhr Kinderkrippenspiel: Kinder aus dem Kindergottesdienst, Konfirmanden und Konfirmandinnen und jeder, der mitmachen möchte, gestalten das Krippenspiel. Wir erleben und feiern die Geburt von Jesus. Die Proben sind am 29.11., 17 Uhr und am 16.12. um 10 Uhr im Gemeindesaal, Generalprobe am 23.12. um 10 Uhr. 17 Uhr Christvesper mit Posaunenchor 22 Uhr Christmette.

Am 1. Feiertag hält Oberkirchenrätin Dorothea Greiner den Weihnachtlichen Festgottesdienst um 10 Uhr in der Stadtkirche.

Am 2. Feiertag um 17 Uhr in der Erlöserkirche lädt uns ein weihnachtliches Orgelkonzert ein, in Gedanken der Freude und den Begegnungen der vergangenen Tage noch einmal nachzuspüren.

Altjahresabend, Neujahr und Sternsinger Den Ausklang des Jahres begehen wir am 31. Dezember um 17 Uhr mit einem Gottesdienst und der Feier des Abendmahls in der Erlöserkirche mit PfarrerIn Peiser. Das neue Jahr 2024 begrüßen wir gottesdienstlich mit einer Andacht über die neue Jahreslosung. Zusammen mit Mitgliedern des Kirchenvorstandes und dem Kirchenchor feiern wir am 1. Januar um 17 Uhr diesen Gottesdienst im Gemeindesaal.

Am 6. Januar Heilig Drei König sind wieder Sternsinger aus St. Hedwig bei uns in der Erlöserkirche zu Gast. Mit ihnen feiern wir mit Heike Komma und Gemeinde-

referent Günter Schlossmacher. Danach gehen die Kinder im Laufe des Nachmittags in die Häuser, hinterlassen einen Segensspruch und sammeln Geld für das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“.

Taufen

Leopold Goldmann, Larissa Kraft

Bestattungen

Johann Hinz (47), Walter Hinz (71), Arno Lippert (91), Hans-Jürgen Heumann (65), Rosa Ebner (85), Gertraud Brenner (81), Leo Schatz (72), Erich Bauer (84), Olga



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bayreuth-Altstadt, Erlöserkirche

Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1
95447 Bayreuth
Tel. 0921 61036
Fax: 0921 5166904
pfarramt.erloeserkirche.bt@elkb.de
www.erloeserkirche-bayreuth.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Di 10-12 Uhr
Mi 15-17 Uhr | Fr 10-12 Uhr

Gerhild und Christian Peiser, Pfarrer
Pfrin. Julia Maser, Geschäftsführung

Tel. Pfarramt: 0921 61036

Dipl.-Religions-Päd. Heike Komma
Tel. 0921 5166901

Sparkasse Bayreuth
IBAN: DE 73 7735 0110 0020 684981